

Torgler Silikon Scheibenputz "EKOR 93"



EIGENSCHAFTEN UND VERWENDUNG

Der Dünnschichtige Silikonputz EKOR 96 ist eine gebrauchsfertige, pigmentierte, zur Erstellung von dünnenschichtigen, dekorativen Putzflächen auf Wärmedämmverbund- Systemen und auf mineralischen Bauuntergründen, bestimmte Masse. Der Putz ist eine Mischung aus zusätzlichen Bindemitteln basierend auf Silikonharz, Acryl-Styrendispersion und ausgewählten Zusatzstoffen sowie Modifikatoren. Er zeichnet sich durch hervorragende Haftung auf dem Untergrund aus. Die aufgetragene Putzschicht trocknet ohne Rissbildung und Deformationen aus. Den Putz kann man auch auf Untergründe auftragen, die mit gut haftenden Farben oder Putzen auf der Grundlage von Kunststoffen versehen sind. Abhängig von dem Typ des Putzes und Auftragungsmethode, bekommt man die Scheiben- oder Rillenstruktur. Der abgebundene Putz ist Wasser- und Frostbeständig, bildet eine perfekte Schutzschicht gegen mechanische und Wettereinflüsse; zeichnet sich durch eine hohe Wasserdampfdurchlässigkeit und eine niedrige Oberflächensaugfähigkeit aus. Besitzt auch Selbstreinigende Eigenschaften. Der Putz wird insbesondere für repräsentative Objekte und Renovierungsarbeiten im Baudenkmalschutz empfohlen. Das Produkt wird in einer farblichen Vielfalt nach der Farbpalette des Produzenten hergestellt. Dank des Inhalts von Konservierungsstoffen, Fungiziden und Algiziden, ist der Putz ausschließlich für Anwendungen im Außenbereich von Gebäuden geeignet.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund sollte einen Feuchtigkeitsgehalt von unter 4% erreichen. Neu verputzte Flächen sollte man mindestens 4 Wochen unbehandelt lassen. In Wärmedämmverbund- Systemen, unter optimalen Bedingungen (+20°C, 65% Feuchtigkeit), sollte die Armierungsschicht mindestens 3 Tage an der Wand zuerst austrocknen. 24 Stunden vor dem Putzauftrag den Untergrund mit der Grundierung für Silikonputz EKOR 961 grundieren.

- **In Wärmedämmverbundsystemen (WDVS):**
Den Putz nicht früher als 3 Tage und nicht später als 3 Monate nach der Erstellung der Armierungsschicht mit dem Glasgittergewebe auftragen. Die Fläche vorab mit der Putzgrundierung EKOR 961 mit Hilfe einer Rolle oder eines Pinsels, in der Menge von 0,25 - 0,28 Liter/m² auftragen und anschließend mindestens 24 Stunden vor dem Auftragen des Putzes warten.
- **Mineralputz oder Beton:**
Der Putz kann auf jedem sauberen, haftfähigen, stabilen und trockenen mineralischen Untergrund (z. B. Beton, Zement- oder Kalkzementputz) verwendet werden. Jegliche Verunreinigungen, Abblättern loser Teile und schwach haftende Malerschichten entfernen. Fehlstellen ausfüllen. Neuer Zementputz und Kalkzementputz darf erst nach mindestens 4 Wochen behandelt werden. Untergrund mit EKOR 961 w. o. behandeln.

AUFTRAGEN DES PUTZES

Erst nach vollständigem Austrocknen der Grundierung auftragen. Die Masse sorgfältig aufrühren und die Konsistenz ev. mit einer kleinen Menge Wasser korrigieren (nicht mehr als 2% des Gewichts). Den Putz mit einer rostfreien Stahlkelle, gleichmäßig, mit der Dicke eines Kornes, auftragen. Der frisch aufgetragenen Schicht entsprechende Struktur der Scheiben- oder Rillenputz, mit Hilfe der Kunststoffkelle geben. Die ganze Fläche fertig und ohne Unterbrechung verarbeiten. Bei Außenarbeiten direkte Sonneneinstrahlung und Regenwetter vermeiden.

BEMERKUNGEN

Das Produkt enthält mineralische Füllstoffe, deswegen architektonisch getrennte Flächen nur mit Material bearbeiten, das aus gleicher Produktpalette stammt, ohne Unterbrechungen und nach dem Grundsatz "nass auf nass" auftragen. Es wird nicht empfohlen dunkle Farben auf Fassaden zu verwenden (Hellbezugswert $Y \geq 20$) In Kornstärke auftragen. Während der Verarbeitung die Witterungsverhältnisse beachten, d.h. direkte Sonneneinwirkung, Schlagregen und zu hohe Luftfeuchtigkeit von über 75% vermeiden. Starker Wind kann die Abbindezeit verkürzen und somit das optische Endresultat negativ beeinflussen. Bei Temperaturen von +5° C bis +25° C verarbeiten. Es wird nicht empfohlen Putze mit verschiedener Farbgebung zu mischen. Putzgrundierung für Silikonputz EKOR 961 verwenden. Hohe Luftfeuchte und/oder niedrige Temperatur verlängern die Trocknungszeit. Der Verbrauch der Putzgrundierung ist vom Grad der Glättung des Untergrundes abhängig. Eine zu große Zugabe von Wasser kann die Verarbeitungseigenschaften und die Farbe des Produkts verändern. Nicht auf waagerechte, unbedachte Flächen auftragen. Werkzeuge nach dem Gebrauch mit Wasser reinigen. Auf Grund des chemischen Charakters der Bindung der Schicht mit dem Untergrund kann, in veränderlichen meteorologischen Bedingungen während des Auftragens und des Trocknens (Temperatur, Feuchte), die Farbe der Schicht einer geringfügigen Veränderung oder Schattierung der Oberfläche unterliegen. Es ist eine typische Erscheinung für Material dieser Art und ist kein Grund zur Reklamation

LAGERUNG

In dicht abgeschlossenen Behältern bei Temperaturen +5 bis +25 Grad Celsius, trocken, vor Sonneneinstrahlung geschützt lagern. Nach dem Durchfrieren ist das Produkt nicht mehr gebrauchsfähig. Das Produkt auch vor Überhitzung schützen.

SICHERHEITSREGELN

Vor Kindern fernhalten. Während der Verarbeitung Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen. Frisch verschmutzte Haut gleich mit sauberem Wasser reinigen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Verschmutzte Stellen mit sauberem Wasser reinigen, in anderen Fällen ist mechanische Reinigung notwendig und verbleibende Flecken sind schwer zu entfernen. Alle Elemente aus Stahl und Glas, wie Fensterrahmen, Dachrinnen, Beschläge, Glas, bis zur vollständigen Austrocknung sorgfältig überdecken.

SCHLUSSBEMERKUNGEN

Der Hersteller haftet für die Qualität des Produktes, trägt aber keine Verantwortung für dessen konkrete Anwendungen. Bei Anwendung dieses Produktes Eintragungen dieses technischen Merkblatts, Regeln der Baukunst, entsprechende Normen und Sicherheit - und Arbeitsschutzvorschriften einhalten. Informationen, die über den Inhalt dieses technischen Merkblatts hinausgehen, erfordern eine schriftliche Bestätigung des Herstellers. Bei Fragen bitte die technische Abteilung des Herstellers kontaktieren

TECHNISCHE DATEN

Spezifisches Gewicht: 1,9kg/dm³

Bindemittel: Silikonharz und Acryl-Styrendispersion

Auftragung: Nirosta-Kelle (Kelle aus rostfreiem Stahl)

Strukturgebung: Kunststoffkelle

Körnung/Verbrauch (Reibe- oder Kratzstruktur): Kornstärke 2,0 mm, Verbrauch 3,6 kg/m²

Anwendungstemperatur: von +5° C bis +25° C

Trocknungszeit des Putzes bei +20° C und ca. 65 % Feuchtigkeit: ca. 12 Stunden

Vollständige Aushärtung bei +20° C und ca. 65 % Feuchtigkeit: nach ca. 48 Stunden

Verpackungen: Eimer á 25 kg

Haltbarkeitszeitraum: 24 Monate

European Technical Approval ETA 12/0094

Konformitätserklärung WE Nr. 8/12 v. 03.08.2012

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-33.84-1446

Mit diesem technischen Merkblatt verlieren die vorherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.